

Frauen in Führungspositionen: ein deutsch-polnischer Vergleich von Barrieren und Erfolgsfaktoren

Dr. Anna Barwinska-Małajowicz
Universität Rzeszów / Polen
27.05.2013

GLIEDERUNG

1. **EINFÜHRUNG** (Leitsatz, Fragen)
2. **BESCHREIBUNG DER ZIELGRUPPEN IN POLEN**
(z. B. Alter, Familienstand, Zufriedenheit, Wochenarbeitszeit)
3. **VERGLEICHSANALYSE DER ERGEBNISSE (POLEN / DEUTSCHLAND)**
 - Fachkompetenz
 - Selbstkompetenz
 - Methodenkompetenz
 - Sozialkompetenz
 - Führungskompetenz
 - Barrieren
4. **RESÜMEE**

„GENIE HAT KEIN GESCHLECHT“

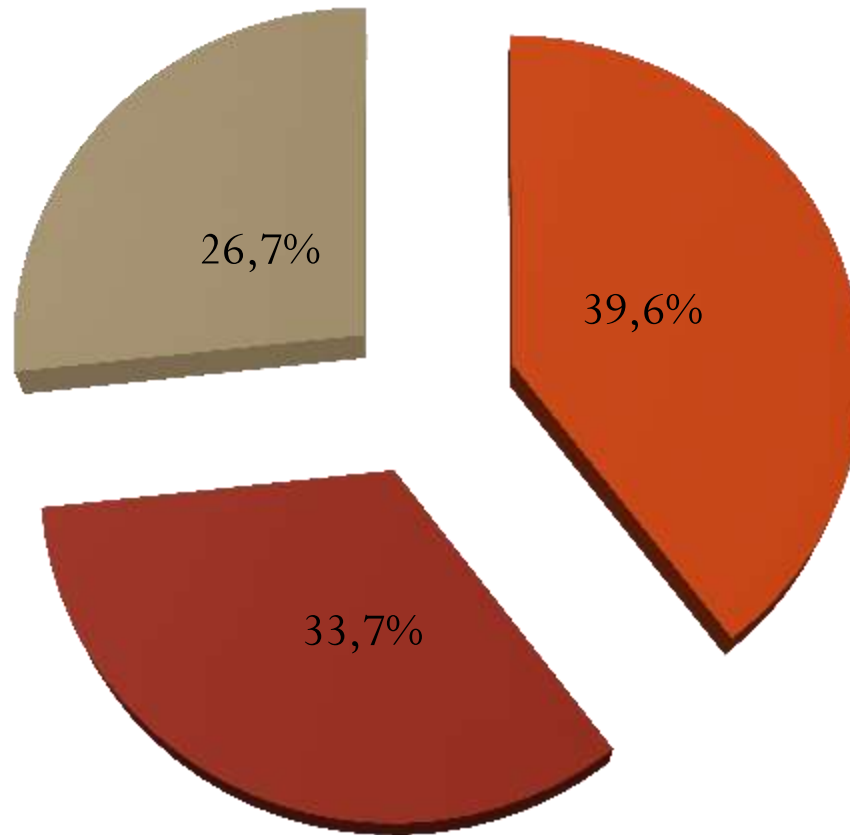
/Germaine de Staël (1766 - 1817)/

FRAGEN

- Wie sieht es mit dem Erfolg aus? / Hat der Erfolg ein Geschlecht?
- Welche Faktoren sind für einen persönlichen Erfolg der Frauen ausschlaggebend?
- Was sind die Hemmnisse für weibliche Karrieren?
- Worin sind die Chancen für Frauen zu sehen?
- Was können Frauen für ihre Karriere selber tun?

Wenn man sich die mangelnde Repräsentanz von Frauen in Führungspositionen in Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung ansieht, gewinnt man den Eindruck, Erfolg sei und bleibe in unserer Gesellschaft männlich.

(2) ZIELGRUPPEN



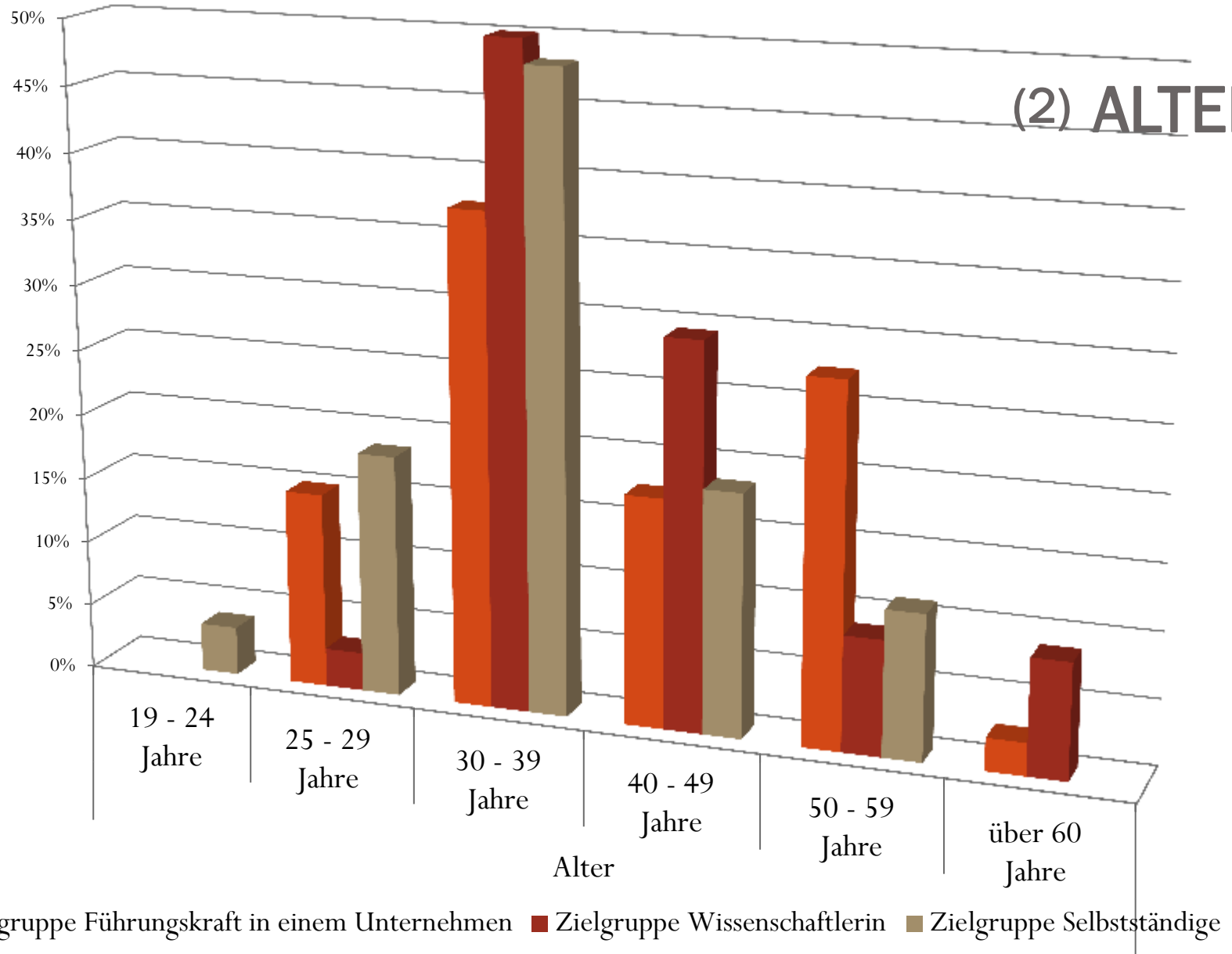
■ Führungskraft in einem Unternehmen

■ Wissenschaftlerin

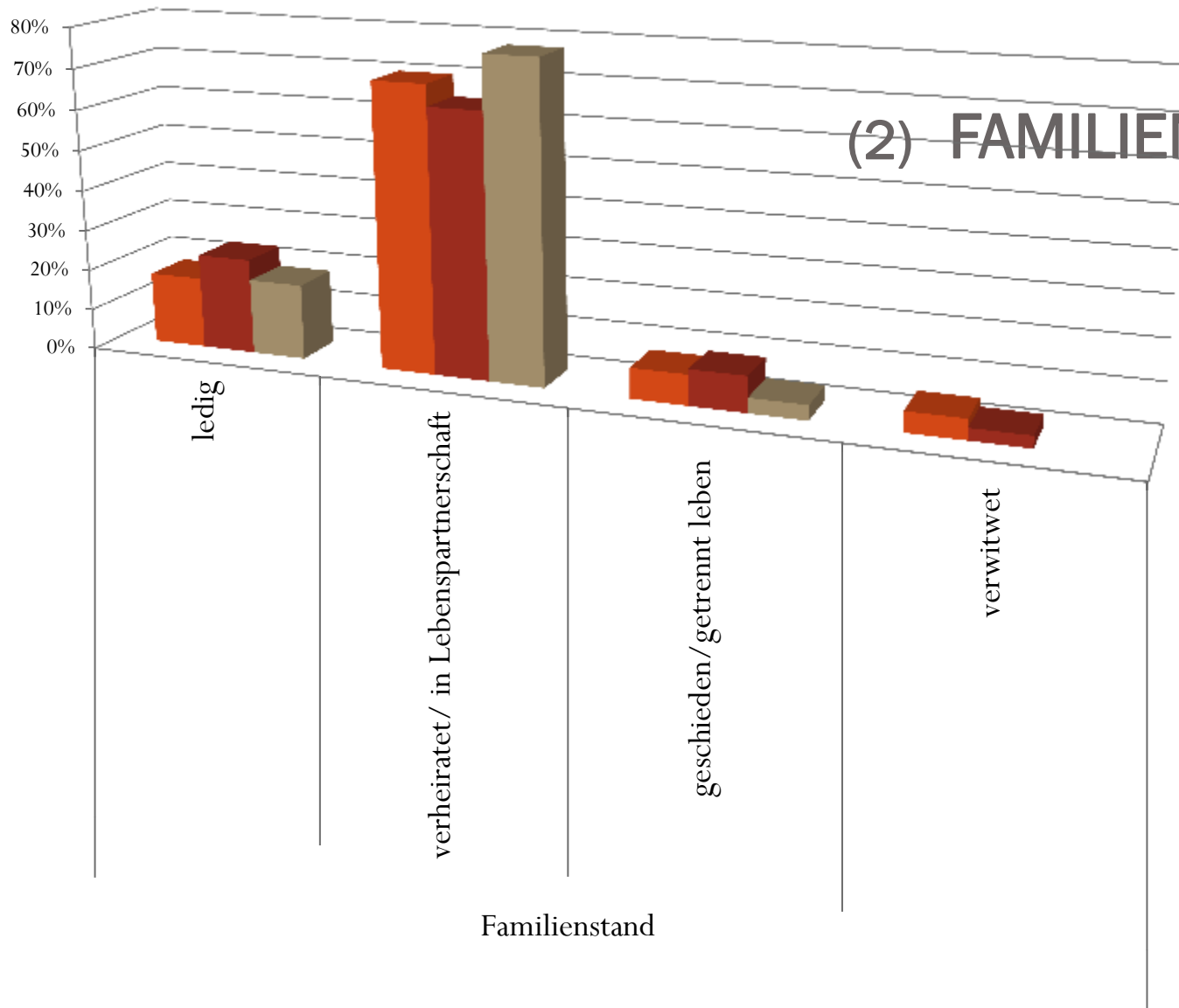
■ Selbstständige

Quelle: eigene Darstellung.

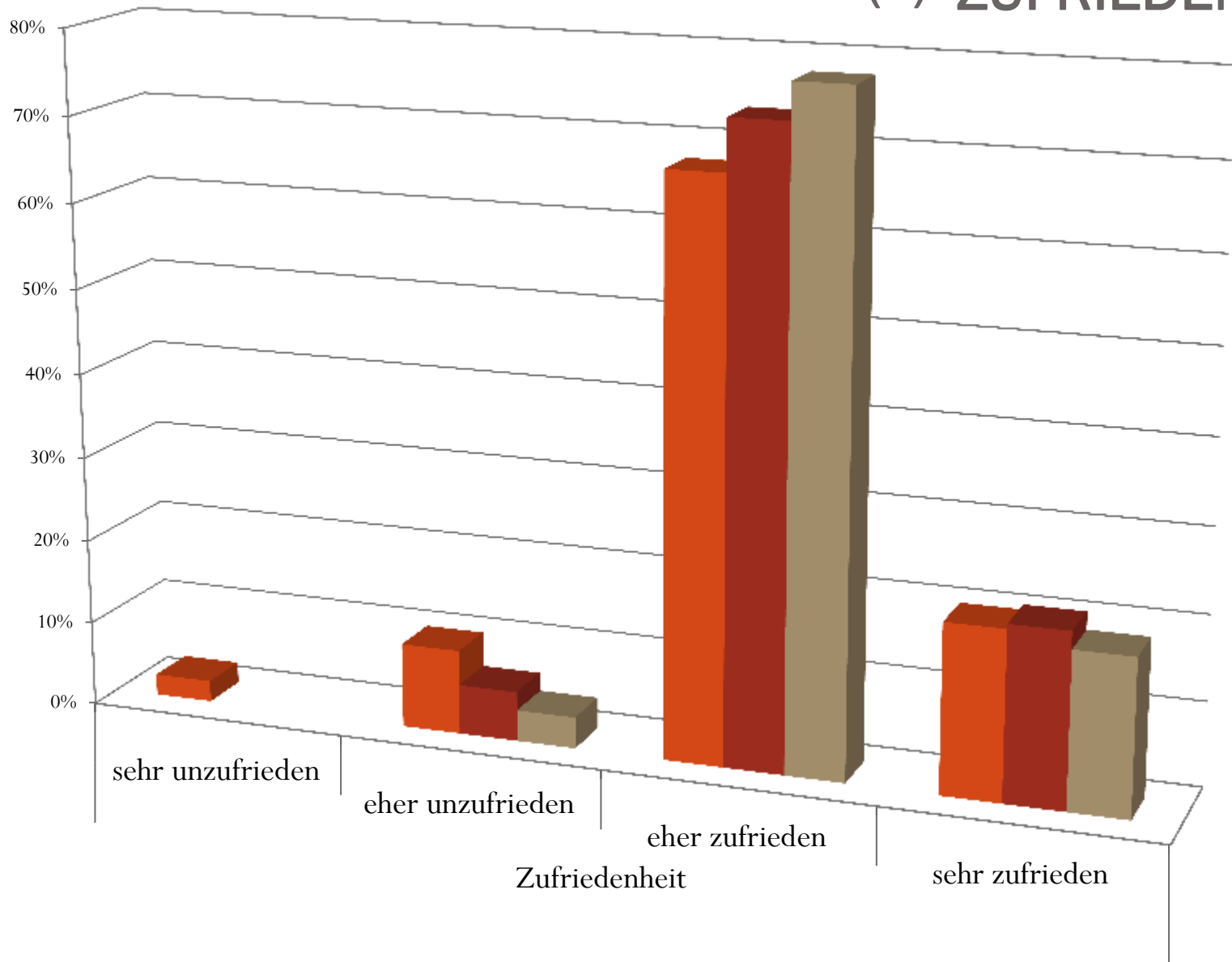
(2) ALTER



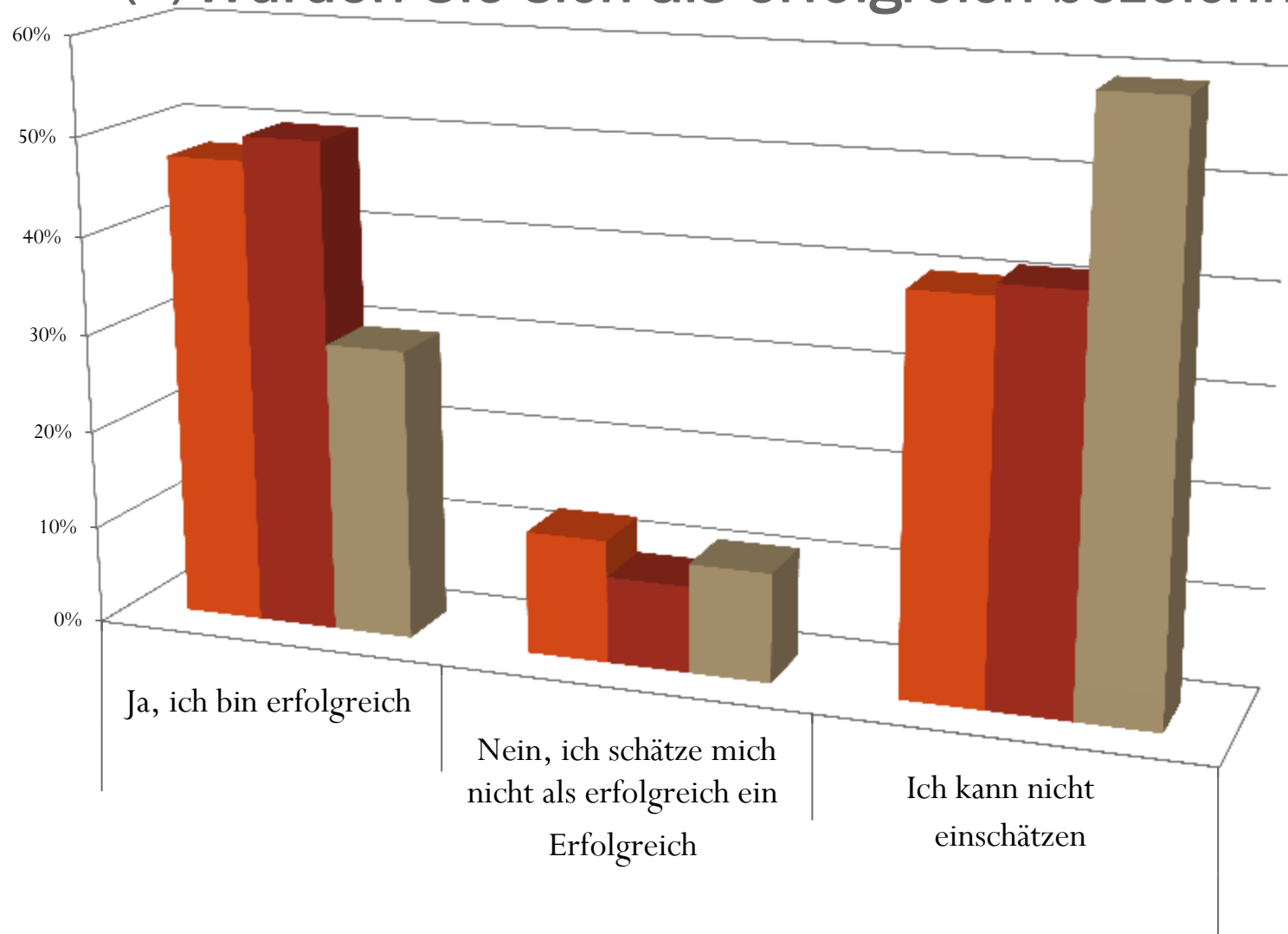
(2) FAMILIENSTAND



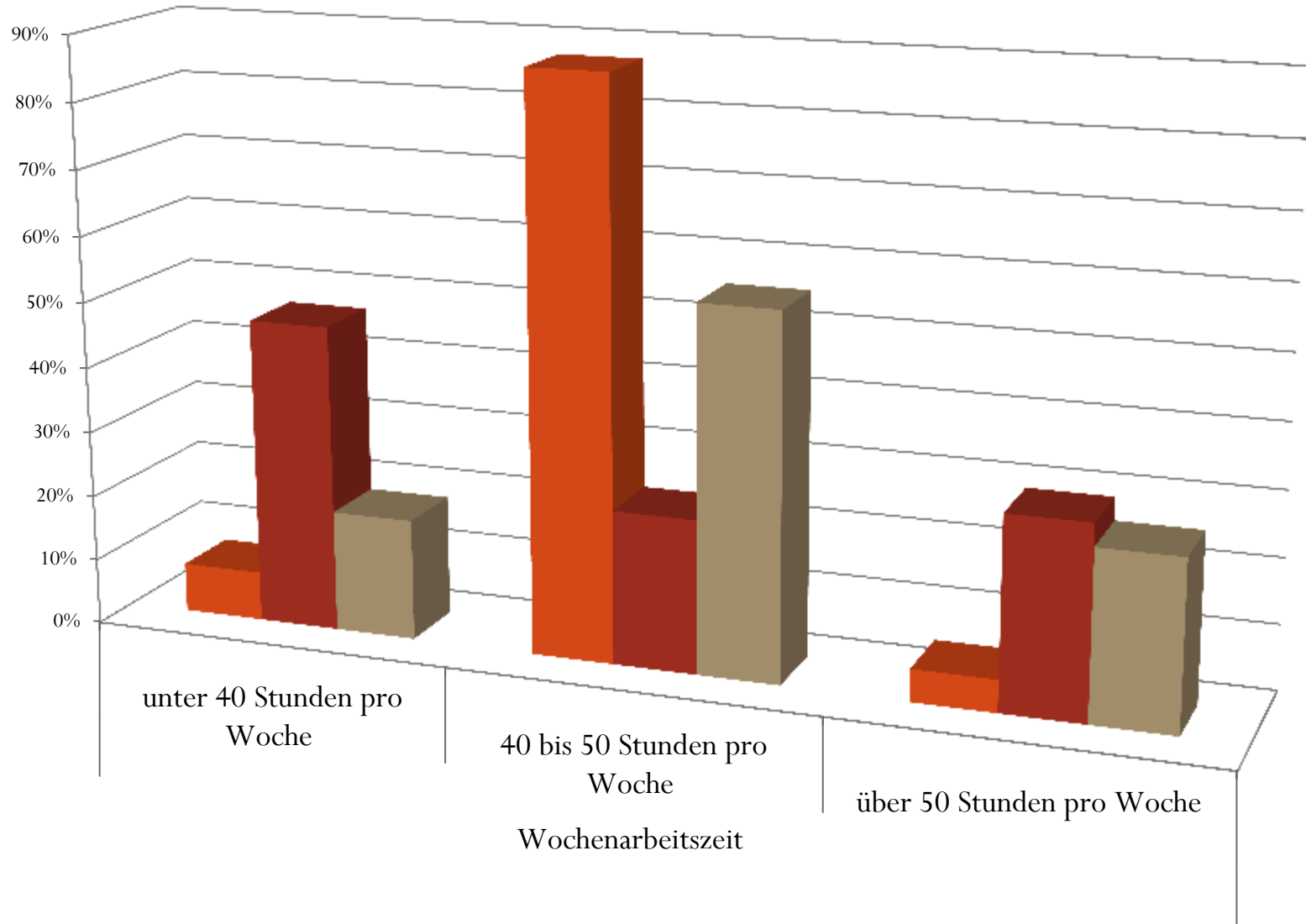
(2) ZUFRIEDENHEIT



(2) Würden Sie sich als erfolgreich bezeichnen?

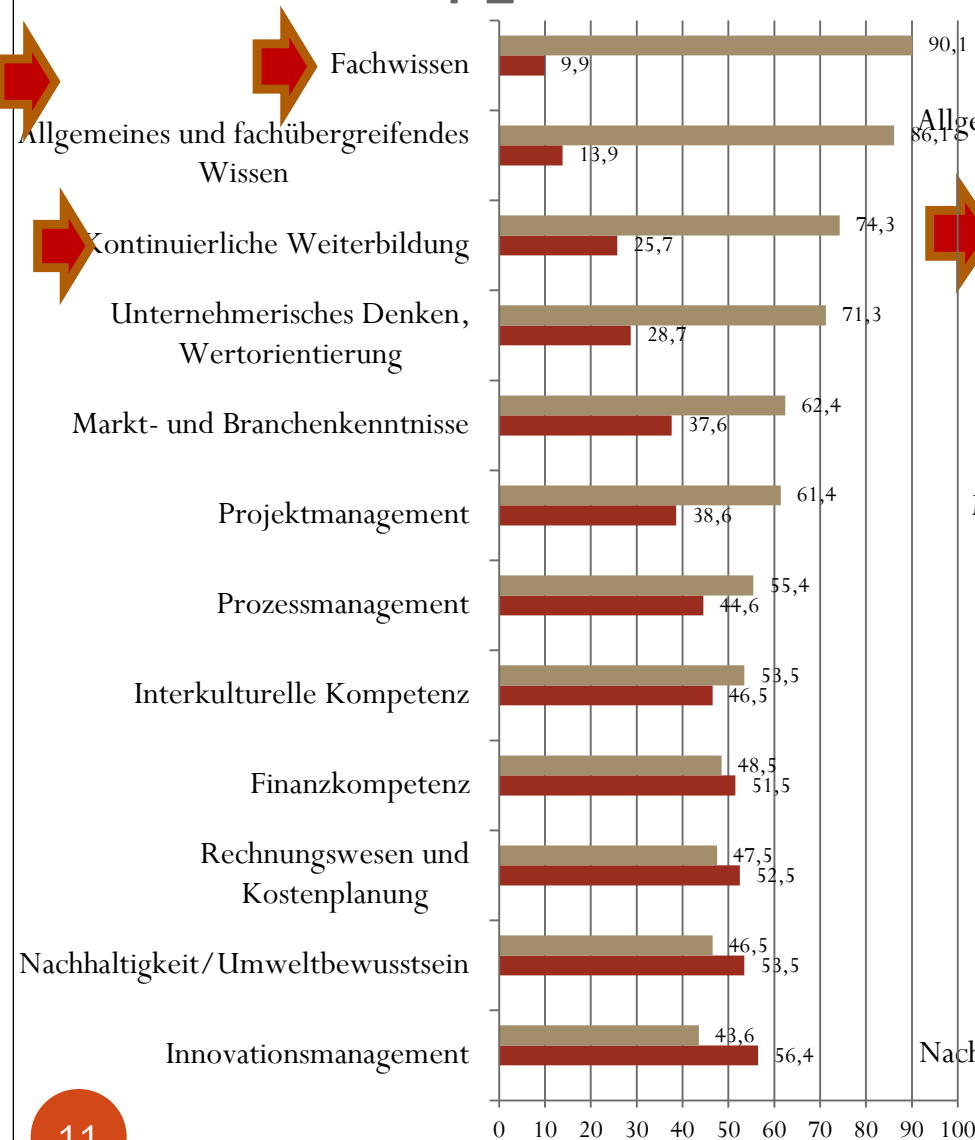


(2) WOCHENARBEITSZEIT

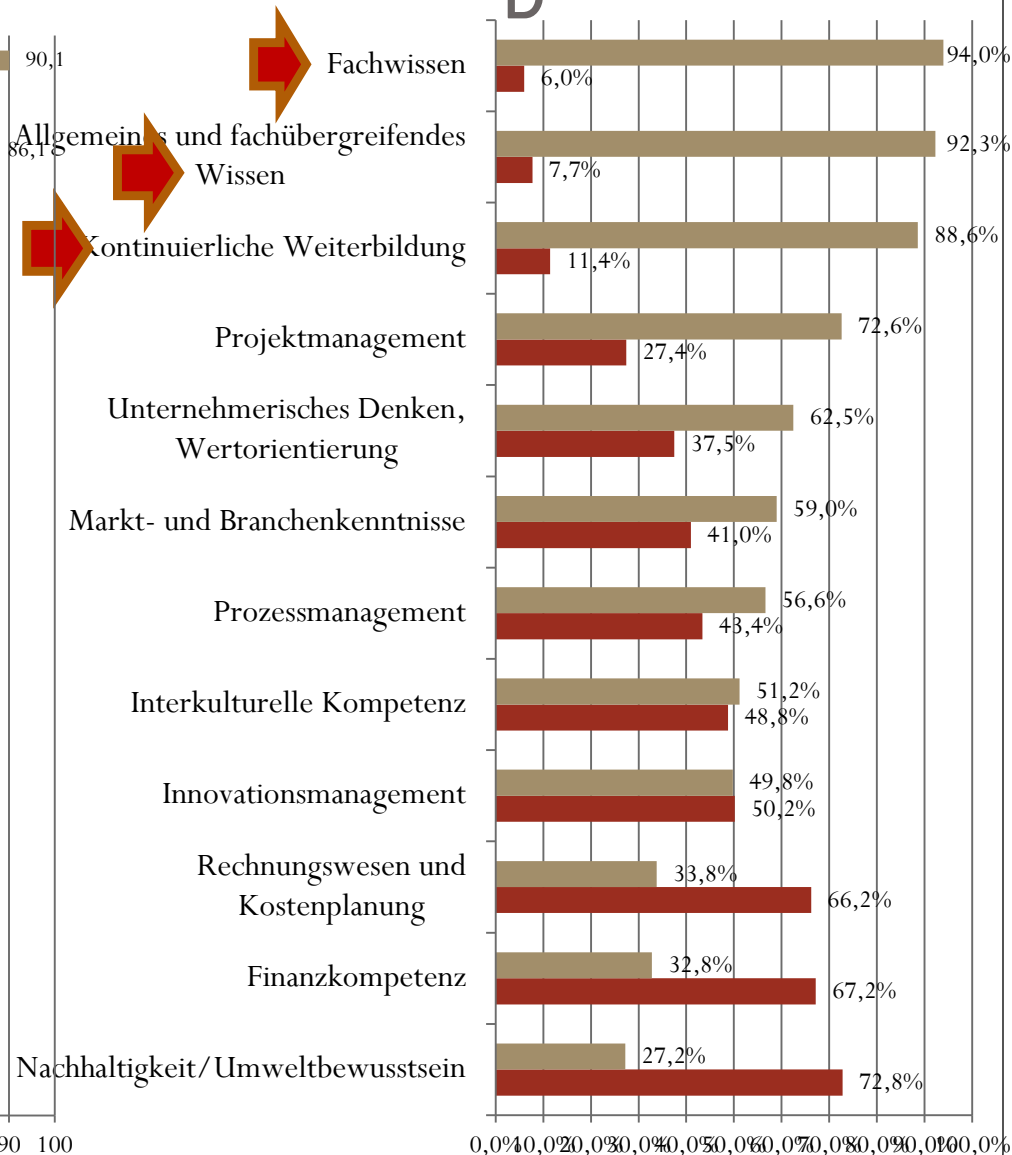


(3) FACHKOMPETENZ

PL

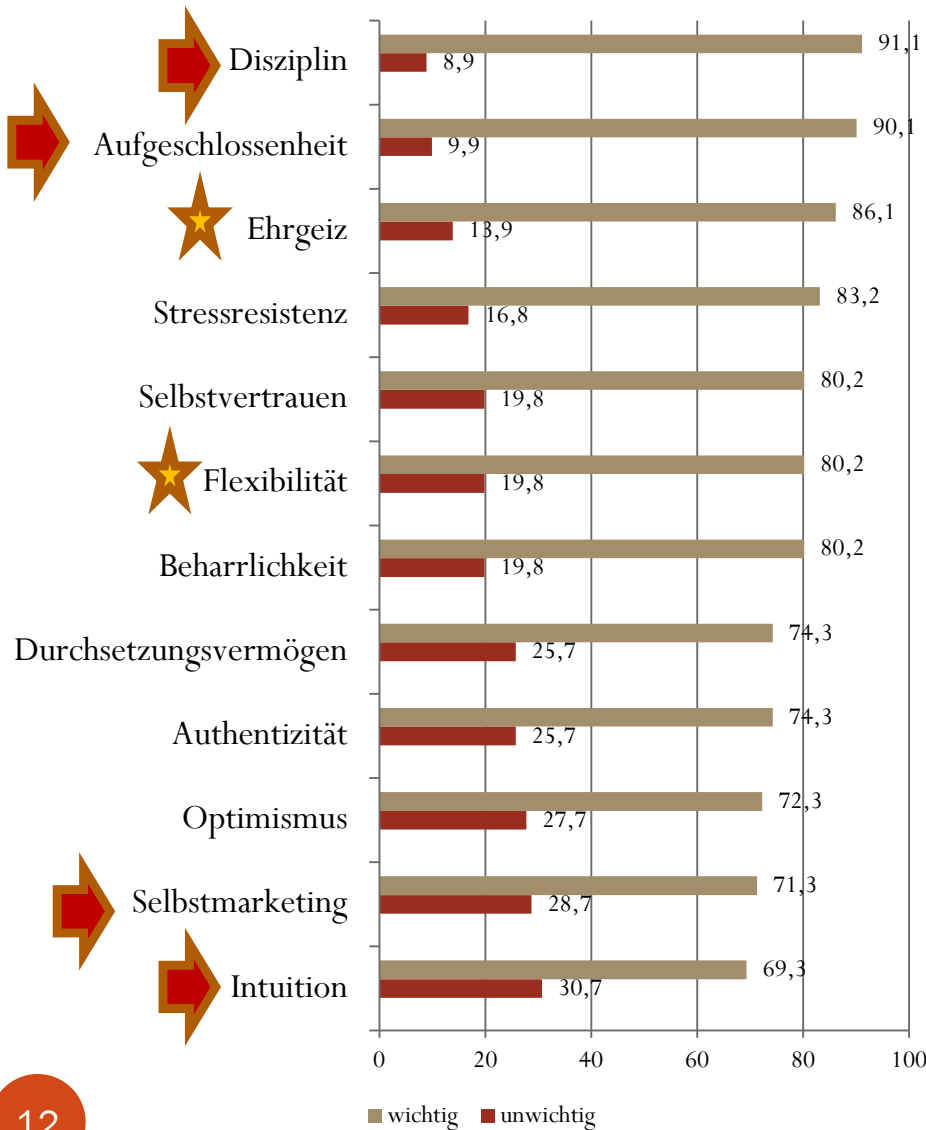


D

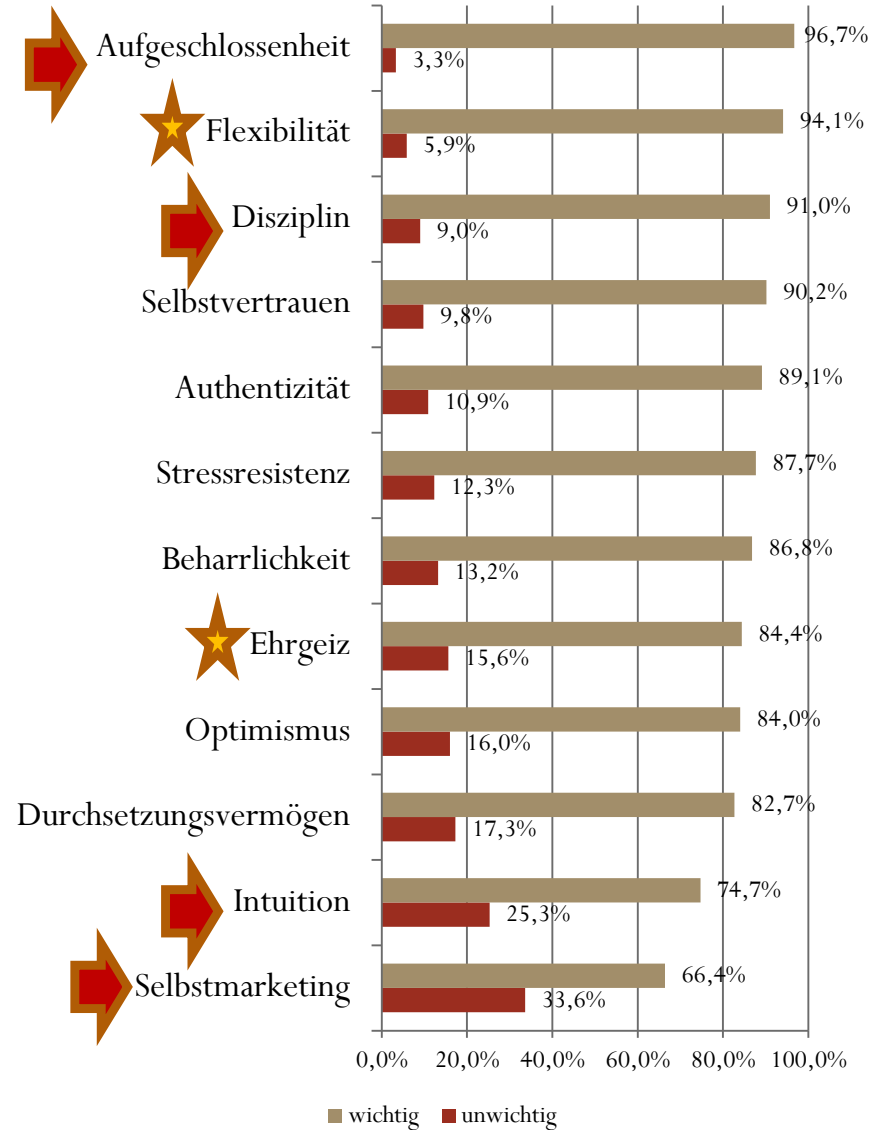


(3) SELBSTKOMPETENZ

PL

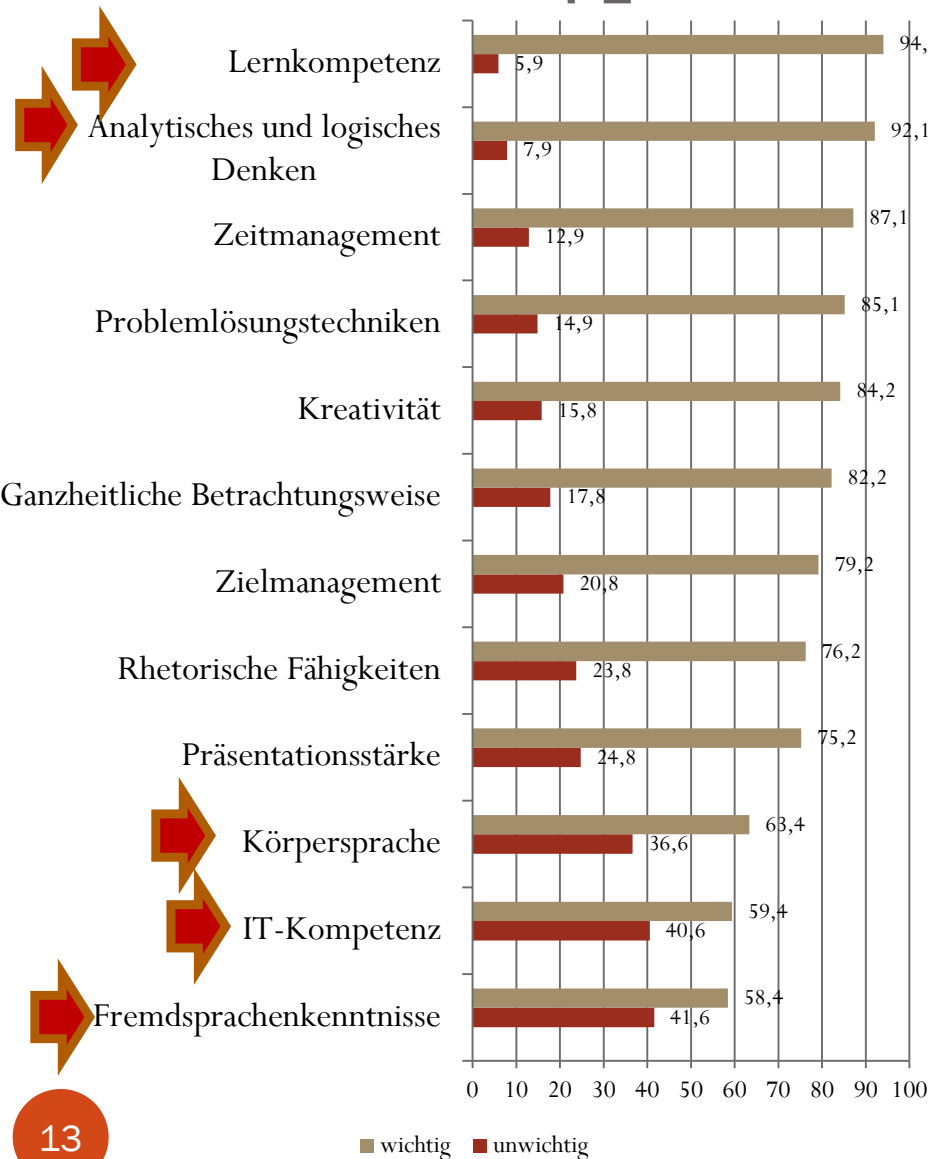


D

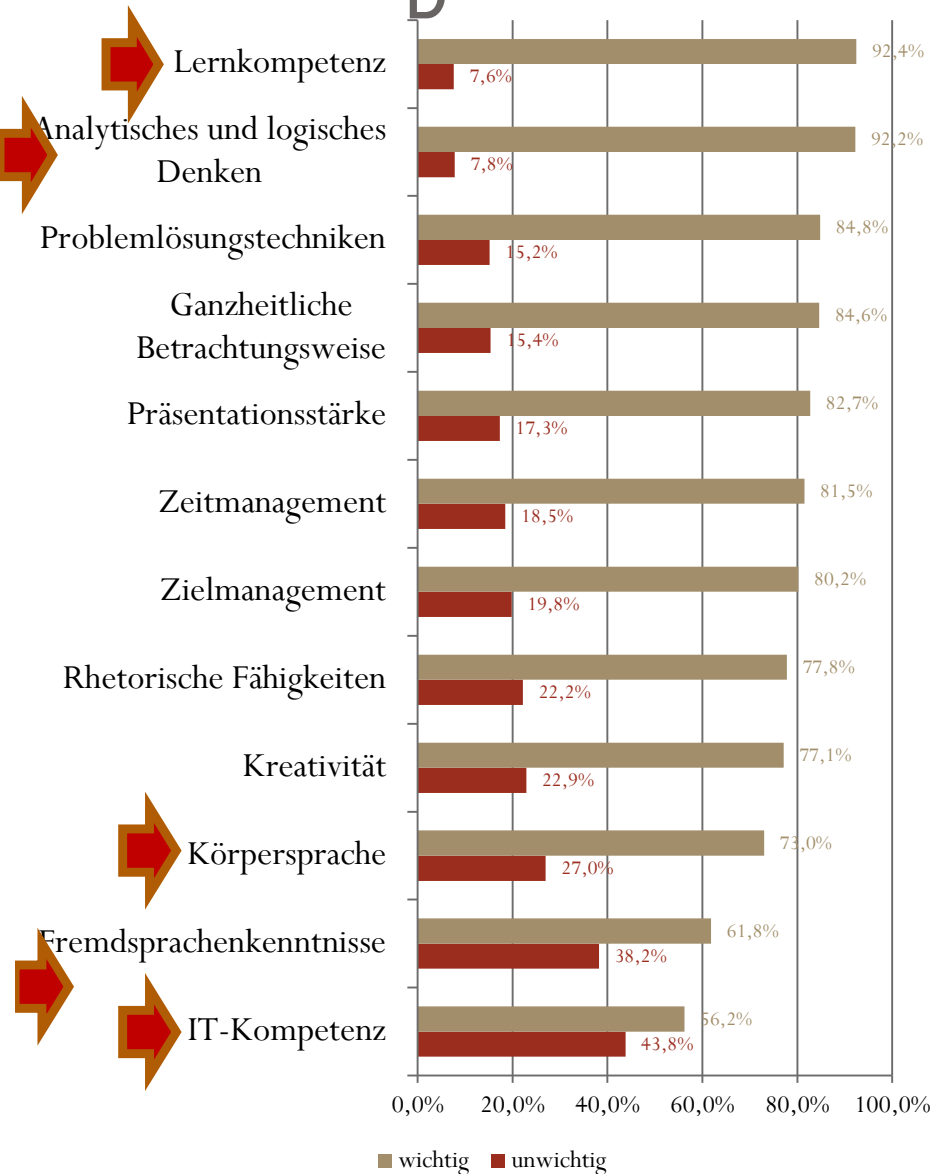


(3) METHODENKOMPETENZ

PL

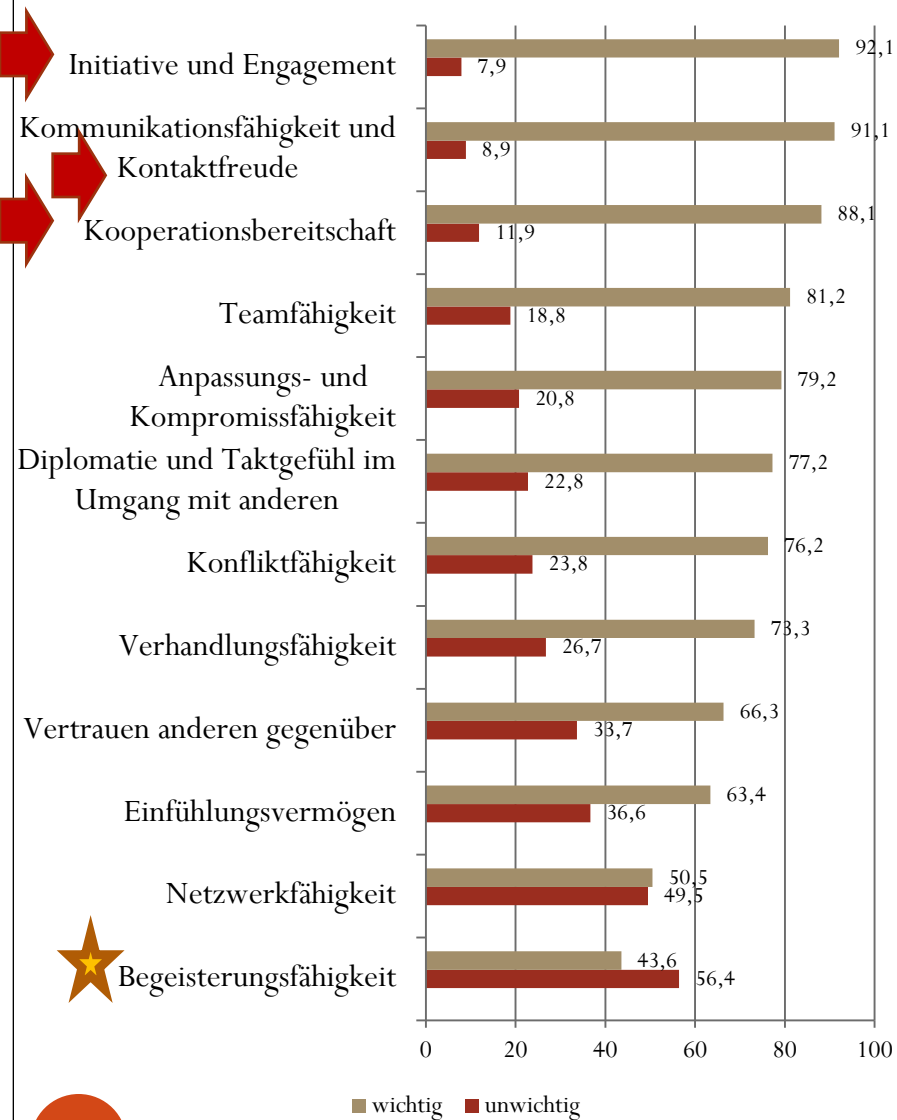


D

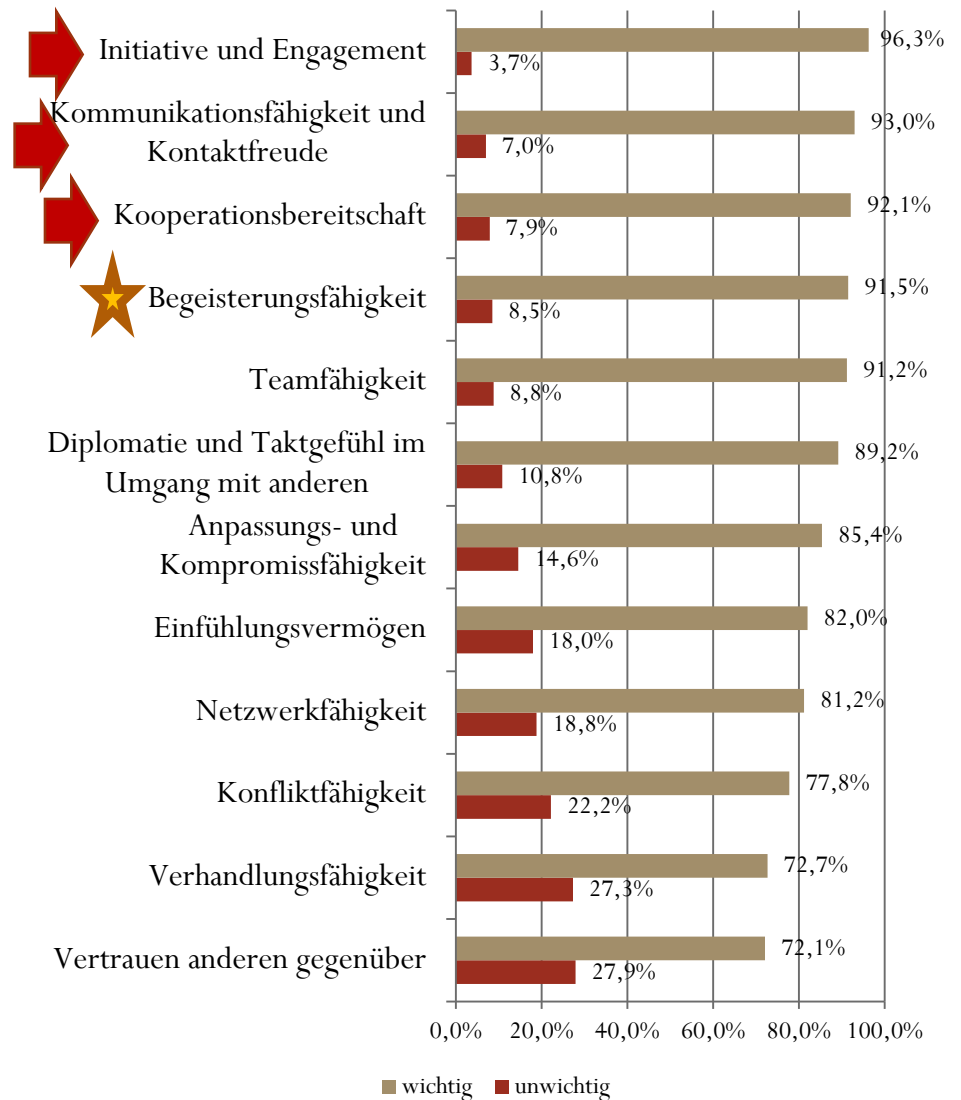


(3) SOZIALKOMPETENZ

PL

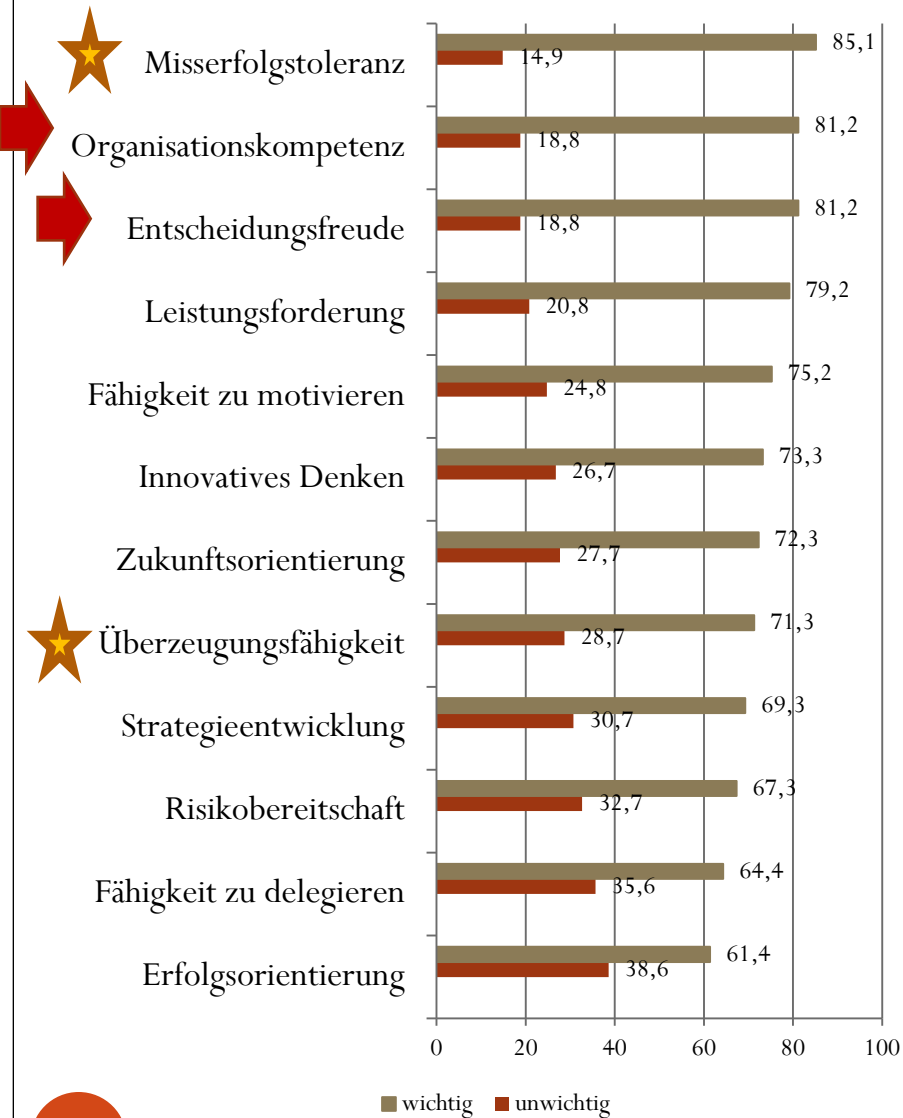


D

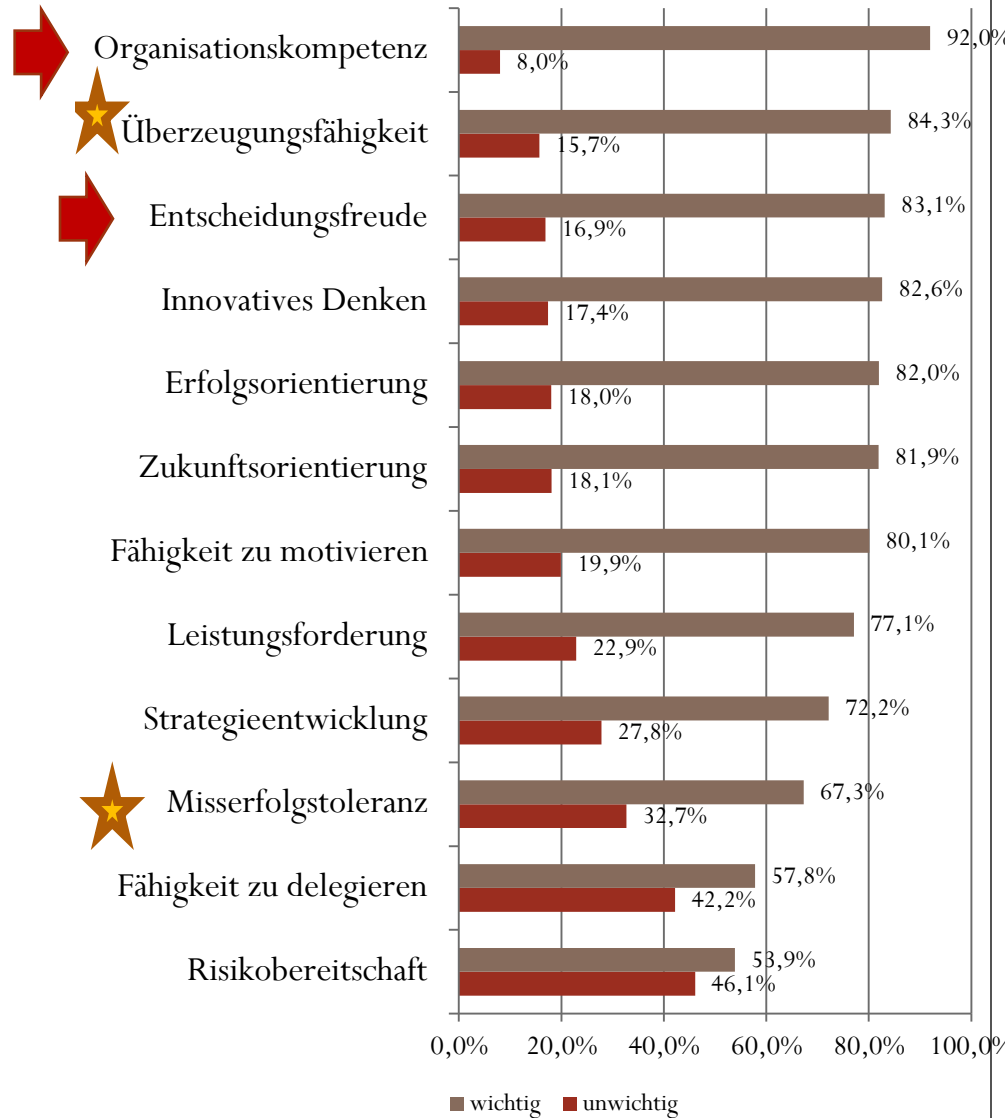


(3) FÜHRUNGSKOMPETENZ

PL



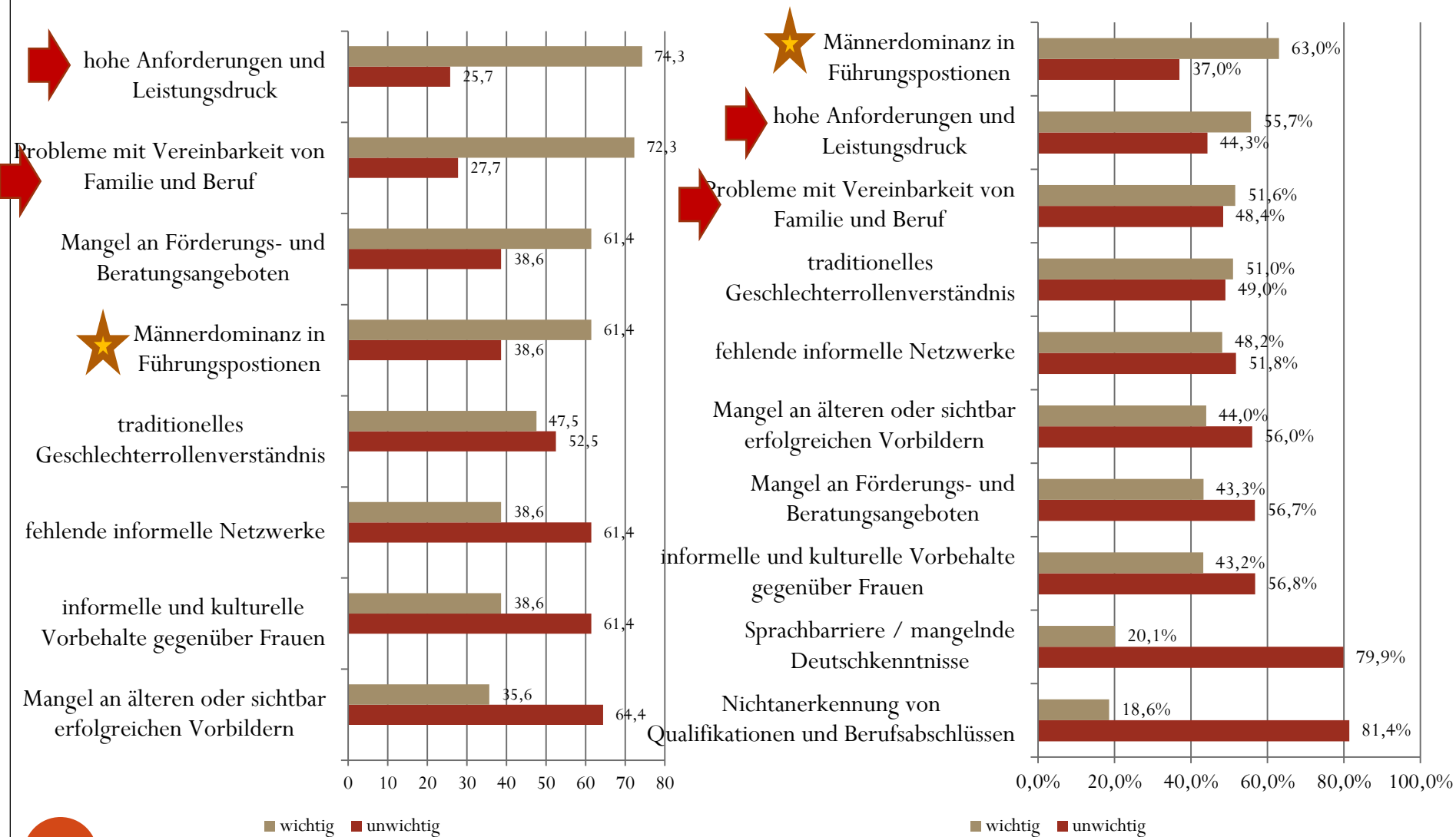
D



(3) BARRIEREN UND HEMMNISSE

PL

D



(3) GEMEINSAMKEITEN (schwarz) / **UNTERSCHIEDE (rot)**

	POLEN	DEUTSCHLAND
FACHKOMPETENZ	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwissen • Allgemeines und fachübergreifendes Wissen • kontinuierliche Weiterbildung 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachwissen • Allgemeines und fachübergreifendes Wissen • kontinuierliche Weiterbildung
SELBSTKOMPETENZ	<ul style="list-style-type: none"> • Disziplin • Aufgeschlossenheit • Ehrgeiz 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgeschlossenheit • Flexibilität • Disziplin
METHODENKOMPETENZ	<ul style="list-style-type: none"> • Lernkompetenz • analytisches und logisches Denken • Zeitmanagement 	<ul style="list-style-type: none"> • Lernkompetenz • analytisches und logisches Denken • Problemlösungstechniken
SOZIALKOMPETENZ	<ul style="list-style-type: none"> • Initiative und Engagement • Kommunikationsfähigkeit und Kontaktfreude • Kooperationsbereitschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Initiative und Engagement • Kommunikationsfähigkeit und Kontaktfreude • Kooperationsbereitschaft
FÜHRUNGSKOMPETENZ	<ul style="list-style-type: none"> • Misserfolgtoleranz • Organisationskompetenz • Entscheidungsfreude 	<ul style="list-style-type: none"> • Organisationskompetenz • Überzeugungsfähigkeit • Entscheidungsfreude

*Nicht nur das Genie,
sondern auch der Erfolg hat kein Geschlecht.*

/frei nach Germaine de Staël/

Danke für Ihre Aufmerksamkeit